

1. Was ist die Voraussetzung für die Stromproduktion in einem Laufkraftwerk?

- starkes Gefälle, viel Höhendifferenz
- mittlere bis grosse Wassermenge
- immer die genau gleiche Wassermenge
- 30- 50m Höhendifferenz zwischen Ober- und Unterwasserkanal

2. Welche Turbinen werden in Laufkraftwerken am häufigsten verwendet?

- Francisturbinen
- Peltonurbinen
- Fourneyron Turbinen
- Kaplanurbinen

3. Laufkraftwerke produzieren

- immer genau gleich viel Strom
- keine Bandenergie
- sogenannte Grundlast Energie
- manchmal viel, manchmal gar keine Energie

4. Wozu dienen Tosbecken und Wehrhöcker?

- die Wehrhöcker sollen grössere Schiffe stoppen
- via Tosbecken springen die Fische ins Oberwasser
- ungenutzte Wassermengen bauen hier ihre Energie ab, ohne etwas zu zerstören
- es dient als Staumöglichkeit für den Unterwasserkanal

5. Wie lassen sich die Turbinen bei einem Laufkraftwerk warten?

- gar nicht, diese werden immer ganz ausgebaut
- nicht nötig, sie sind wartungsfrei
- mit einem Roboter bei laufender Turbine
- Dammbalken verschliessen das Turbinengehäuse

6. Wie merkt man als Schwimmer oder Schlauchbootfahrer, dass ein Kraftwerk kommt?

- Oft spät , deshalb sich vorher informieren und Signale beachten
- es reicht beim Dammbalken auszusteigen, resp. mit dem Boot anzulegen
- man wird vom Kommandoraum aus rechtzeitig informiert
- bereits Kilometer zum voraus an der reissenden Strömung